

INTERNE PRÄVENTIONS- UND MELDESTELLE

Die Anlaufstelle bei Grenzverletzungen, Konflikten und Unsicherheiten im Umgang mit Nähe und Distanz.



Die interne Präventions- und Meldestelle ist für Jugendliche, Eltern, Mitarbeitende und einweisende Behörden der Viktoria-Stiftung Richigen da. Sie nimmt Meldungen entgegen, berät, vermittelt und begleitet.

Sie bietet eine vertrauliche Anlaufstelle für Menschen in belastenden oder schwierigen Situationen. Sie hört zu, unterstützt und vermittelt bei der Bewältigung akuter oder anhaltender Erlebnisse. Ein zentraler Bestandteil ist die beratende Funktion bei Grenzverletzungen und Gewalt. Auch dann, wenn Unsicherheit darüber besteht, ob eine Situation überhaupt gemeldet werden muss. Darüber hinaus setzt die Meldestelle präventive Impulse. Ziel ist es, ein Bewusstsein für Grenzverletzungen zu schaffen und eine Kultur der Achtsamkeit zu stärken.

WANN MELDEN SIE SICH BEI DER MELDESTELLE?

- Bei Grenzverletzungen aller Art (zwischen Jugendlichen, zwischen Jugendlichen und Erwachsenen und zwischen Erwachsenen)
- Bei vermutetem oder erlebtem Machtmissbrauch
- Bei Unsicherheiten zu Nähe und Distanz
- Wenn Sie nach belastenden Situationen oder Krisen ein offenes Ohr brauchen
- Wenn Ihnen etwas suspekt erscheint und Sie sich nicht sicher sind, an wen Sie sich damit wenden sollen

KONTAKT

Monika Pattinson
Systemische Beraterin
Tel.: +41 31 838 77 95
Handy: +41 77 266 99 43
E-Mail:
meldestelle@viktoria-stiftung.ch